



ABFSchweiz

Aktionsbündnis freie Schweiz

Update zum WHO-Pandemievertrag

Vom 23. bis 28. März 2026 findet die 6. Sitzung der Intergovernmental Working Group (IGWG) zur Erstellung des sogenannten PABS-Anhangs («Pathogen Access and Benefit Sharing») des Pandemievertrages der WHO statt. Nach Abschluss der letzten Sitzung ist der Ausgang alles andere als klar.

Wir erinnern uns

Am 20. Mai 2025 wurde der Pandemievertrag an der 78. Weltgesundheitsversammlung in einem rechtlich fragwürdigen «Konsensverfahren» verabschiedet. Für einen bedeutenden Teil des Vertrages – nämlich den Mechanismus für den Zugangs- und Vorteilsausgleich beim Austausch von Krankheitserregern – lag zu diesem Zeitpunkt allerdings noch keine Einigung vor. Kurzerhand wurde diese umstrittene Thematik in einen Anhang ausgelagert, den sogenannten PABS-Anhang («Pathogen Access and Benefit Sharing»). Dieser sollte später weiterverhandelt werden. So wurde der Weg für eine Annahme des Pandemievertrages geebnet. Seither bemüht sich eine Arbeitsgruppe (Intergovernmental Working Group, IGWG) in zähen Verhandlungen darum, diesen Anhang zu erstellen.

IGWG 5

Vom 9. bis 14. Februar 2026 fand die 5. Sitzung der IGWG statt. Gemäss Arbeitsprogramm standen alle sechs Tage für den PABS-Anhang zur Verfügung. Die Schlussvoten zeigten ein klares Bild: Der Vertreter der EU sprach von mangelndem Fortschritt, vom Risiko, dass die Zeit knapp werden könnte. Der deutsche Vertreter äusserte sich frustriert darüber, dass es keine Fortschritte gegeben habe, das window of opportunity (Zeitfenster) schliesse sich bald. Auch die Vertreterin der Schweiz sah wenig Fortschritt. Man sprach von Vertrauensverlust und davon, dass nun das Vertrauen wieder hergestellt werden müsse, dass die Glaubwürdigkeit auf dem Spiel stehe. Die Zeit dränge, man habe nur noch sechs Tage zur Verfügung. Nun brauche es Flexibilität und Pragmatismus. Die Vorsitzenden der IGWG erhöhten spürbar den Druck für eine Einigung. Die sechs Wochen bis zur nächsten Sitzung müssten für Einzelgespräche etc. zur Wiederherstellung des geschwundenen Vertrauens genützt werden.

Ein neuer Entwurf des PABS-Anhangtextes wurde nicht veröffentlicht (der letzte stammt vom 29.

Oktober 2025). Die 6. Sitzung der IGWG findet vom 23. bis 28. März 2026 statt. Damit richtet sich der Blick mit Spannung auf diesen Zeitraum. Wir sind gespannt auf den weiteren Verlauf.

Baar, 12.03.2026, das Redaktionsteam ABF Schweiz

Ziel des «Mechanismus für den Zugangs- und Vorteilsausgleich beim Austausch von Krankheitserregern» gemäss Mitteilung BAG: «Ziel dieses Mechanismus ist es, ein gerechtes und funktionsfähiges System zu etablieren, das im Falle einer pandemischen Notlage **für die Industrie den raschen Zugang zu relevanten Krankheitserregern und genetischen Sequenzdaten sicherstellt**. Gleichzeitig soll ein fairer **Vorteilsausgleich** (z.B. beim Zugang zu Impfstoffen oder Medikamenten) **für jene Länder garantiert werden, die diese Krankheitserreger und genetischen Sequenzdaten bereitstellen.**» (Hervorhebung durch ABF Schweiz)

Links

Pandemieabkommen angenommen – was erwartet uns nun?

<https://abfschweiz.ch/wp-content/uploads/Artikel-20.05.25.pdf>

Pandemieabkommen angenommen zum Zweiten – sieht so eine transparente Information des Bundesamtes für Gesundheit aus?

<https://abfschweiz.ch/wp-content/uploads/Artikel-24.05.25.pdf>

Die WHO ist immer noch dran – globale Steuerung mit ungleichen Interessen

<https://abfschweiz.ch/wp-content/uploads/Artikel-03.11.25.pdf>

Unterstützen Sie uns

Spenden Sie jetzt. Wir danken Ihnen dafür. Ergreifen Sie die Chance, sich heute für die Freiheit der Schweiz und die Wahrung der Rechtsstaatlichkeit einzusetzen.

Sie können direkt auf unser Konto einzahlen:

IBAN CH67 0078 7786 2786 2368 0
Konto-Nr. 78.627.862.368.0

Lautend auf Aktionsbündnis freie Schweiz (ABF Schweiz), 6340 Baar

Betreff/Referenz ABF Schweiz